

Jahresbericht 2010

Herr Vorsitzender, Herr Bürgermeister,
meine Damen und Herren,

auch in diesem Jahr wurde mein Jahresbericht wieder in Zusammenarbeit mit Herrn Bürgermeister Harmeyer erstellt, wie es den Vorgaben der NGO entspricht.

Das Jahr der Landesgartenschau geht zu Ende und es hat auch mein ehrenamtliches Engagement beeinflusst.

So gab es einen Vortrag von Herrn Carsten Meyer zum Thema Landesgartenschau in meinem Frauenfrühstück.

Auch wurde aus dieser Gruppe der Wunsch geäußert, auch mal eine andere Landesgartenschau zu besuchen, so dass wir mit über 40 Personen zur Landesgartenschau nach Hemer gefahren sind.

Hier war es zwar auch interessant, aber doch nicht so schön wie bei uns in Bad Essen.

Ebenfalls auf Anregung meiner Frühstücksfrauen wurde die Monet-Ausstellung in Wuppertal besucht. Es war sehr beeindruckend Werke aus allen Schaffensphasen Monets zu sehen, z. B. auch die weltberühmten Seerosen.

Für mein monatliches Frauenfrühstück konnte ich wieder viele interessante Referenten und Referentinnen gewinnen, es wird weiterhin regelmäßig von 30 – 40 Frauen besucht.

Ebenfalls rechtzeitig zur Landesgartenschau wurde der Familienpark von der Staatssekretärin Christine Hawighorst eröffnet. Der Familienpark wird von Bad Essener und auch auswärtigen Familien sehr gut angenommen, worüber ich mich als Mitglied der KinderWelten Bad Essen e.V. natürlich sehr freue.

Als Gleichstellungsbeauftragte ist mir die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sehr wichtig. Als einen weiteren Schritt in diese Richtung kann man die Errichtung einer Kinderkrippe im Ortsteil Wittlage bezeichnen, an deren Richtfest ich im Oktober teilnehmen durfte. Die Gemeinde Bad Essen ist im Bereich der Kinderbetreuung vorbildlich aufgestellt.

Ein Themenbereich in dem es dagegen noch viel Handlungsbedarf gibt, ist die Integration von Migrantinnen und Migranten in Niedersachsen.

Ich habe daher an der Fortbildung

„**Vielfalt als Chance**“ – Interkulturelle Öffnung der Verwaltung teilgenommen und einiges über lokale Integrationspläne und die Charta der Vielfalt kennengelernt.

Als Ehrenamtslotsin habe ich auch in diesem Jahr zusammen mit dem Kinderhaus Wittlager Land wieder einen Ehrenamtstag im Haus Sonnenwinkel angeboten. Zusammen mit anderen ehrenamtlich Engagierten haben wir interessante Workshops zur Unterstützung der Arbeit in Vereinen und Verbänden veranstaltet.

Der nächste Ehrenamtstag findet am Samstag, d. 12. März 2011 statt und ich lade alle Interessierten herzlich ein, daran teilzunehmen.

In Zusammenarbeit mit dem Büro für Selbsthilfe und Ehrenamt und der Sparkasse Osnabrück habe ich zu der Veranstaltung

„Wo geht's denn hier zum Ehrenamt?“

in der Filiale Bad Essen eingeladen.

Es wurde die Arbeit der Ehrenamtslotsen vorgestellt und es gab einen Vortrag zum Thema Versicherungsschutz im Ehrenamt .

Mit meinen Kolleginnen aus Belm, Bissendorf und Bohmte treffe ich mich regelmäßig. Zusammen haben wir ein Konzept zur Vermittlung von Alltags- und Sozialkompetenzen an Schulen und Kitas entwickelt.

Auch in diesem Jahr bin ich vielen Einladungen gefolgt und habe an vielen Veranstaltungen teilgenommen.

Meine wöchentliche Sprechstunde wurde von einigen Frauen aufgesucht.

Ich bedanke mich bei Ihnen allen, dem Rat, der Verwaltung und der Presse für die gute Zusammenarbeit und freue mich schon auf die Arbeit im nächsten Jahr.

Ann Bruns
Gleichstellungsbeauftragte

